

Erledigt

Hardware Center Angaben bei bestimmten Mainboards Rev.1 ??? und Socket 1150/1155?

Beitrag von „xebox“ vom 8. Februar 2015, 20:14

Hallo, wollte mal mir ein recht günstigeres Mainboard für hackintosh kaufen für reine Office Geschichten. Zb. das Gigabyte B75M-D3V gibts bei K&M Computer für 59,- Euro. Wenn ich aber hier in Forum in die Datenbank gucke steht da noch ein "Rev1". Was heisst es? Verstehe ich richtig das es sich um verschiedene Versionen dieses Boards handelt? Bei den Händlerangaben steht einfach nur der Name ohne diese "Rev" Angaben.
Funktioniert möglicherweise Ozmosis dann nicht richtig?

Wenn ich dann mir noch eine Frage erlauben darf zu den Sockeln.
In der Datenbank sind verschiedene Mainboards aufgelistet mit versch. Sockeln 1150/1155.
In wie fern spielt es eine Rolle für den Hackintosh Betrieb ob man 1150 oder 1155 Board nimmt?

Beitrag von „John Doe“ vom 8. Februar 2015, 20:33

wenn du auf der Hersteller page guckst siehst du das es von dem Board 3 Revs gibt :
<http://www.gigabyte.de/product...uct-page.aspx?pid=4195#ov>

1150 ist der aktuelle Socket ! würde aufjedenfall ein aktuelles Board und CPU mit diesem Socket nehmen

Beitrag von „DoeJohn“ vom 8. Februar 2015, 20:36

Bei den Anbietern steht die Revisionsnummer leider nicht immer dabei. Wohl aber auf der Homepage von Gigabyte, siehe hier: <http://www.gigabyte.de/product...uct-page.aspx?pid=4195#ov>

Das ist oftmals wichtig, wenn man ein Ozmosis [Bios flashen](#) will, weil es bei manchen Boards je nach Revision verschiedene Bios-Versionen geben kann. Mß es aber nicht. Bei einigen Boards wird immer das gleiche Bios genommen, egal ob es sich bei dem Board um die Revision 1.1, 1.2 oder 1.3 handelt! Deswegen stehen bei den Ozmosis Bios-Versionen auch immer die Revisionen dabei, wenn man darauf achten muß!

Ob man ein Sockel 1155 oder Sockel 1150 Board für einen hackintosh kauft, ist eigentlich egal. Der Sockel 1150 ist nur der neuere von beiden und erfordert andere Prozessoren! Von der Funktionalität bei einem Hackintosh ist es aber nicht ausschlaggebend!

Genauso verhält es sich bei den Chipsätzen. Ob man ein Board mit einem 68er, 75er, 87er oder etwa einen 97er Chipsatz benutzt, wenn es dafür ein Ozmosis Bios gibt, unterscheiden sich die Boards nur vom Alter her. Wenn Mac OS X erstmal läuft, merkt man davon nicht viel.

Ich persönlich bin der Meinung, das die Boards mit 77er und 87er Chipsätzen immer noch am kompatibelsten sind!

Beitrag von „xebox“ vom 8. Februar 2015, 21:10

Die Frage ist jetzt ob das auch irgendwo auf der Verpackung steht. Denn ich weiß es ja vorher nicht was der Händler da stehen hat.

Auf jeden Fall kann es Probleme geben.

Danke für eure Info.....

Beitrag von „simonhacker“ vom 8. Februar 2015, 21:24

Es steht auch auf der Verpackung.... da müsste ein Aufkleber drauf sein wo EAN Nummern, Seriennummern und co. drauf stehen.

Dort steht auch die rev. Nummer

Meistens findest du den Aufkleber auf der Linken seite von einer Gigabyte Verpackung



Beitrag von „al6042“ vom 8. Februar 2015, 21:27

Im Endeffekt steht es auch auf dem Board selbst...

Beitrag von „MacGrummel“ vom 8. Februar 2015, 22:29

Und wenn Du siehst, dass das ne andere Nummer ist als in der Datenbank mit nem anderen BIOS ist das auch nicht so richtig schlimm. Das richtige OZMOSIS läßt sich dann sicher auch bauen..